

Nägel mit Köpfen

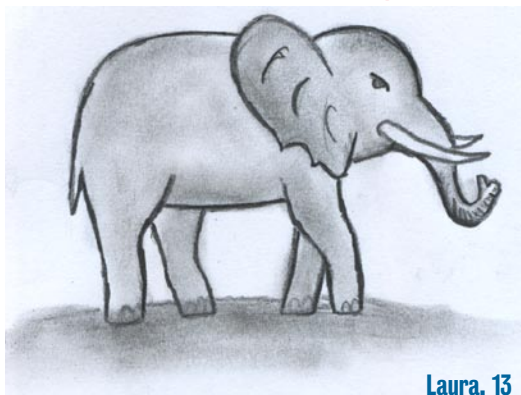
Von 9:45 - 11:15 besuchten wir am Donnerstag einen Workshop zum Thema Schmieden. Erst wurde uns einiges über diesen Beruf und die Werkzeuge erzählt. Im Anschluss durften wir alle dann selbst einen Nagel oder einen Anhänger schmieden. Das war ziemlich schwierig und uns wurde auch warm.

Es war zwar interessant, aber unser Traumberuf ist es sicher nicht. XD

by Chrisi und Alex :)



Zoo Schönbrunn: Auf DU und DU mit den grauen Riesen!



Laura, 13

Zuerst erzählte uns Gaby Schwammer über den Tiergarten Schönbrunn und danach folgte eine interessante Präsentation über die Elefanten. Währenddessen füllten wir zusammen ein Gewinnspiel aus. Ganz zum Schluss wurden die Gewinner des Gewinnspiels ausgelost und bekamen tolle Geschenke. Ich fand diesen Workshop sehr interessant und würde ihn auf jeden Fall noch einmal besuchen.

Nina, 11

Kyko und Nick

Kinder spielen im Garten. Zwei davon sind Kyko und Nick. Die zwei sind Geschwister, besser gesagt: Zwillinge.

Sie werden von vielen Kindern ausgelacht, weil sie so gleich ausschauen und außerdem haben sie rote Haare. Das macht das ganze noch schlimmer. Wenige in ihrer Klasse mögen sie. Im Kindergarten waren sie sehr beliebt.

Die beiden haben einen Hund, der heißt Benno. Er ist der Polizeihund von den Kindern. Er freut sich jedes Mal, wenn sie von der Schule nach Hause kommen. Dann gehen sie mit ihm Gassi oder spielen. Er liebt es gestreichelt zu werden. Da fühlt er sich dabei nämlich wie im Himmel oder wie im Paradies.

Kyko hat in der Klasse gar keinen Freund und keine Freundin. Er hat Angst, dass er was falsch gemacht hat. Genauso auch sein Zwilling Nick. Kyko und Nick sagen manchmal gleichzeitig einen Satz. Ihnen kommt es immer vor, als ob die Lehrerin sagen würde: „Nein, ihr dürft jetzt nicht mehr zum Fußball gehen, ihr wart schon so oft.“ Obwohl sie gar nicht waren.

Eigentlich sitzen sie immer nur auf ihren Plätzen und stochern mit den Bleistiften in die Unterlage. In der Pause spielen sie nicht, da arbeiten sie. Aber im Unterricht spielen sie und arbeiten nicht. Also stellen sie alles auf den Kopf. Außerdem hassen sie Hausaufgaben. Wenn die Lehrerin sagt: „Das ist eure Aufgabe: Ihr müsst den

Kiku

Hallo, ich berichte vom Kiku – Kinder Kurier! Ich bin gerade bei der Kinder Business Week. Wir schreiben auf Computern die Zeitung.

Aber der lustige Fotograf Heinz Wagner ist der beste davon. Er hat lange rote Haare. Er hat eine Kette. Er ist sehr lustig. Alle sagen, er ist ein Clown. Er ist der Leiter der Kiku-Zeitung.

Ich heiße Paul und habe schon vier Mal einen Text geschrieben. Es ist cool. Wir haben alle andere Sachen zu schreiben.



Ich und mein Freund haben immer lange Texte geschrieben. Ich schreibe fünf Tage für die Zeitung.

Paul, 10

HEINZ Wagner ist lustig.

Sebastian, 7



Tisch abputzen, weil ihr im Unterricht geredet habt!“

Sie freuen sich, wenn sie nach der Schule nach Hause kommen, weil sie da endlich keinen Ärger mehr kriegen und die Eltern nicht mit ihnen schimpfen. Im Gegenteil sie haben sie sehr gerne.

Marie-Lithal, 9

Kinderkrimi: Die geheimnisvolle Frau

Eines Tages, ich war gerade in meinem Hotelzimmer erwacht, hatte ich so ein komisches Gefühl im Bauch. Irgendwas würde heute passieren. Nur was, da war ich mir nicht so sicher.

Nachdenklich machte ich mich fertig und ging hinunter in den Frühstückssaal. Alles sah aus wie immer; es hatte sich nichts verändert. Nach dem Frühstück ging ich wandern, um den Kopf frei zu bekommen.

Plötzlich hörte ich einen lauten, verzweifelten Schrei. Eine kleine Frau kam auf mich zugerannt außer Atem keuchte sie: „Ich werde verfolgt! Ein Ungeheuer!“ Nachdenklich sah ich den Berg hinauf, aber ich sah nichts außer ein paar Felsen und einer Kuh, die genüsslich das Gras kaute. Dieser Tag schien so richtig spannend zu werden, ich musste herausfinden was es mit diesem Ungeheuer auf sich hat.

Mehr als im ORF

Es hat uns Spaß gemacht, selbst zu moderieren. Wir wurden sogar selbst einzeln gefilmt und haben einen Film gekriegt. Den haben – manche wie ich aus der Gruppe – auf einem Bildschirm angeschaut. Manchmal hat uns der lustige Fotograf Heinz Wagner fotografiert, der ist so lustig wie ein Clown. Das Moderieren war ein bisschen peinlich. Aber als ich das gemacht habe, war ich so froh, dass ich das geschafft habe. Dann war's wieder blöd, weil wir das wieder neu machen mussten, weil wir 2 CDs wollten. Nun mussten wir das umgekehrt machen. Da habe ich gefragt: „Wie finden Sie die Innenstadt?“ Und er sagte: „Da gibt's keine Innenstadt.“

Jetzt bin ich fertig. Tschüss **Johannes, 9**

Um der Sache auf den Grund zu gehen, ging ich gemächlich den Berg immer weiter hinauf, um zu sehen was die Frau so erschreckt hatte. Als ich oben bei dem größten Felsen angekommen war, sah ich seltsame Fußabdrücke am Weg. Diese Abdrücke kamen mir irgendwie bekannt vor, aber von einem Ungeheuer?

Nein, das musste ein Fuchs sein, aber was hatte die Frau dann so erschreckt?

Hier oben war nichts zu sehen, ich musste mir die Frau noch einmal vornehmen. Ein Glück, dass sie im selben Hotel wie ich war! Unten im Hotel angekommen, fragte ich den Mann in der Rezeption nach der Zimmernummer der seltsamen Frau. Doch der erklärte mir, dass sie gerade abgereist sei.

Sofort begriff ich: Die Frau hatte versucht mich mit dem Ungeheuer abzulenken,, aber weshalb und wieso hatte sie das getan?

Vielleicht weiß die Dorfpolizei etwas von einem Vorfall in der Nähe des Hotels. „Ist Ihnen irgendetwas Seltsames in der Nähe des Aristico Hotel aufgefallen?“

Der Polizist sah mich ungläubig an und sagte: „Hier passiert nie etwas!“

Nachdenklich ging ich zurück zum Hotel, schon wieder war ich der falschen Spur gefolgt. Kurz vor dem Eingang des Hotels sah ich plötzlich eine verummte Frau aus dem Hotel schleichen. Sofort heftete ich mich an ihre Fersen. „Wo sie wohl hingehet?“ Nachdenklich folgte ich ihr auf den Berg hinauf.

Ob es die selbe Frau ist wie heute Vormittag? Die seltsame Gestalt lief zu dem größten Felsen, der hoch oben neben dem Gipfelkreuz stand. Plötzlich war die Frau weg, einfach verschwunden und ich hatte keine Ahnung wohin.

Fortsetzung folgt bald.....

Laura, 13

Kinder Business

Week in St. Pölten

Es findet in St. Pölten eine Woche lang eine Kinder Business Week statt. Dabei können die Kinder Berufe kennenlernen. Es machte ihnen großen Spaß.

Auch zwischen den Workshops und Vorträgen gibt es für Kinder ein Spiel- und Freizeitprogramm.

Und alle freuen sich, wenn die Kinder Business Week nächstes Jahr wieder stattfindet!

Lukas, 12

WITZE * WITZE * WITZE

Zwei Schnecken kriechen auf der Landstraße, sagt eine: „Nicht so schnell! Da steht eine Radarfalle.“

Zwei Frösche sind am Teich, da sagt einer: „Wir sollten in den Teich springen, sonst werden wir nass.“

Paul, 10

Übrig gebliebene Beiträge erscheinen in den nächsten Ausgaben
Alle KBW-Zeitungen stehen auch online - und dazu viele, viele
Fotos: www.kiku.at



Just Dance

Ein großes Highlight auf der KBW ist das Tanzspiel „Just Dance“. Mit einer Wii-Fernbedienung kann man ganz leicht zu einem Lied tanzen, egal ob man schon Erfahrung hat oder noch nie in irgendeinerweise getanzt hat.

Es gibt Lieder, die schon etwas älter sind wie „Don't worry be happy“ oder auch ganz neue Lieder wie Disney Frozen „Let it go“. Leider kann man nur mit 4 Fernbedienungen spielen, somit hat man nicht so oft die Chance zu tanzen. Trotzdem ist es eine gelungene Attraktion und ein toller Zeitvertreib zwischen den Kursen.

Michelle, 13

Druck
gesponsert von



NÖ Familienland

GENERATIONEN LEBEN ZUKUNFT